

# Statistischer Bericht

H I 1 – m 07/15

┌ Straßenverkehrsunfälle  
im **Land Brandenburg**  
**Juli 2015**  
Vorläufige Ergebnisse

## Impressum

**Statistischer Bericht**  
H I 1 – m 07/15

Erscheinungsfolge: monatlich  
Erschienen im **September 2015**

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091

## Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts  
– nichts vorhanden  
... Angabe fällt später an  
( ) Aussagewert ist eingeschränkt  
/ Zahlenwert nicht sicher genug  
• Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten  
x Tabellenfach gesperrt  
p vorläufige Zahl  
r berichtigte Zahl  
s geschätzte Zahl

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2015



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz  
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.  
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie  
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b> .....	<b>5</b>
<b>Tabellen</b>	
1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallkategorien und Unfallfolgen .....	<b>6</b>
2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Juli 2015 nach Verwaltungsbezirken .....	<b>7</b>
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Juli 2015 nach Tagesdatum .....	<b>9</b>
4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen .....	<b>10</b>
5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten .....	<b>12</b>
6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Straßenarten .....	<b>15</b>
7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	<b>16</b>
8 Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	<b>18</b>
9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen .....	<b>20</b>
10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht .....	<b>22</b>
11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg 1995 bis 2015.....	<b>30</b>



## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik (Kurzfassung)

Straßenverkehrsunfallstatistik; Berichtszeitraum: 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres; Erhebungstermin: laufend; Periodizität: monatlich; Erhebungsgesamtheit: Straßenverkehrsunfälle, die von der Polizei aufgenommen wurden.

### Zweck und Ziele der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse dienen vielfältigen wirtschafts- und verkehrspolitischen Zwecken und bilden Grundlagen für weit reichende Maßnahmen und Entscheidungen der Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie der Europäischen Union.

### Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970) in den jeweils geltenden Fassungen.

### Erhebungsmethodik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik ist eine Vollerhebung mit Auskunftspflicht der Polizeidienststellen, deren Beamte einen Unfall aufgenommen haben. Die Durchschrift der Verkehrsunfallanzeige geht postalisch oder per Datenträger an das zuständige Statistische Landesamt.

### Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

### Merkmale, Indizes und Klassifikationen

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

### Unfälle mit Personenschaden

- unabhängig von der Höhe des Sachschadens: Personen wurden getötet oder verletzt.

### Unfälle mit Sachschaden

*Schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden (i.e.S.)*

- im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle unter der Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel;
- wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mittel stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren;

### Sonstige Sachschadensunfälle

- ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit;
- mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kfz fahrbereit waren, jedoch keine Einwirkung von Alkohol oder anderer berauschender Mitteln vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfall** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken. Als **Beteiligte** an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten. Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt.

**Verunglückte** sind Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als *Getötete* zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. Als *Verletzte* zählen alle Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus gelten sie als *schwer Verletzt*, alle übrigen als *leicht Verletzt*.

Bei den **Unfallursachen** wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen *allgemeinen Ursachen* (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und *personenbezogenen Fehlverhalten* (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten.

Der **Unfalltyp** beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte. Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Streckenkarten der örtlichen Verkehrsbehörden).

Die **Unfallart** beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

### Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge. Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. Nicht immer können alle Unfalldaten termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 8 Reihe 7 „Verkehrsunfälle“.

# 1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallkategorien und Unfallfolgen

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte				Schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)	Sonstige Unfälle u. d. Einfluss berausch. Mittel	Übrige Sachschadensunfälle
			insgesamt	Getötete	schwer	leicht			
					Verletzte				
alle Unfälle									
Juli 2015									
Innerhalb von Ortschaften	4 649	570	678	5	129	544	133	29	3 917
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	1 730	220	304	11	91	202	53	2	1 455
Auf Autobahnen	701	100	211	2	48	161	34	3	564
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	7 080	890	1 193	18	268	907	220	34	5 936
Dagegen Vorjahr	6 964	872	1 167	10	274	883	235	49	5 808
Veränderung in %	1,7	2,1	2,2	80,0	– 2,2	2,7	– 6,4	– 30,6	2,2
Januar – Juli 2015									
Innerhalb von Ortschaften	30 337	3 277	3 879	14	684	3 181	883	189	25 988
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	11 835	1 170	1 613	55	505	1 053	391	27	10 247
Auf Autobahnen	3 489	377	649	8	175	466	228	8	2 876
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	45 661	4 824	6 141	77	1 364	4 700	1 502	224	39 111
Dagegen Vorjahr	45 500	4 925	6 294	87	1 468	4 739	1 636	261	38 678
Veränderung in %	0,4	– 2,1	– 2,4	– 11,5	– 7,1	– 0,8	– 8,2	– 14,2	1,1
darunter Alkoholunfälle									
Juli 2015									
Innerhalb von Ortschaften	64	22	24	–	9	15	13	29	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	23	17	21	1	8	12	5	1	–
Auf Autobahnen	6	2	3	–	1	2	1	3	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	93	41	48	1	18	29	19	33	–
Dagegen Vorjahr	104	40	53	1	18	34	19	45	–
Veränderung in %	– 10,6	2,5	– 9,4	–	–	– 14,7	–	– 26,7	–
Januar – Juli 2015									
Innerhalb von Ortschaften	400	134	155	1	52	102	85	181	–
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	137	76	95	8	42	45	36	25	–
Auf Autobahnen	33	14	21	–	10	11	12	7	–
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	570	224	271	9	104	158	133	213	–
Dagegen Vorjahr	651	270	319	5	110	204	139	242	–
Veränderung in %	– 12,4	– 17,0	– 15,0	80,0	– 5,5	– 22,5	– 4,3	– 12,0	–

## 2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Juli 2015 nach Verwaltungsbezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	davon				Getötete	schwer Verletzte	leicht Verletzte
				schwer wiegende		sonstiger Sach- schadens- unfall				
				im engeren Sinne	sonstige Unfälle u. d.Einfluss berausch. Mittel					
Brandenburg an der Havel	229	37	192	5	4	183	47	–	10	37
Cottbus	238	25	213	2	3	208	32	–	4	28
Frankfurt (Oder)	183	23	160	4	–	156	28	1	11	16
Potsdam	506	57	449	11	1	437	60	–	7	53
Barnim	518	75	443	26	3	414	106	–	23	83
Dahme-Spreewald	557	72	485	23	2	460	122	6	29	87
Elbe-Elster	264	26	238	8	3	227	29	–	6	23
Havelland	393	58	335	12	1	322	68	2	18	48
Märkisch-Oderland	503	71	432	9	4	419	92	1	17	74
Oberhavel	518	67	451	18	1	432	87	–	27	60
Oberspreewald-Lausitz	304	26	278	12	–	266	31	1	8	22
Oder-Spree	539	79	460	15	4	441	113	2	24	87
Ostprignitz-Ruppin	364	39	325	9	3	313	64	–	22	42
Potsdam-Mittelmark	641	81	560	25	–	535	107	1	11	95
Prignitz	240	26	214	8	1	205	37	2	7	28
Spree-Neiße	278	31	247	11	–	236	41	–	10	31
Teltow-Fläming	449	47	402	16	4	382	60	2	16	42
Uckermark	356	50	306	6	–	300	69	–	18	51
Insgesamt	7 080	890	6 190	220	34	5 936	1 193	18	268	907





### 3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg im Juli 2015 nach Tagesdatum

Tagesdatum	Unfälle mit Personen- schaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden <sup>1</sup>	Unfälle mit Personen- und schwerw. Sachschaden <sup>1</sup>
		Getöteten	schwer	leicht	Getötete	schwer	leicht		
			Verletzten			Verletzte			
1. Mittwoch	41	1	14	26	1	15	34	8	49
2. Donnerstag	44	1	6	37	1	6	50	8	52
3. Freitag	29	–	11	18	–	12	30	3	32
4. Samstag	24	–	3	21	–	4	30	10	34
5. Sonntag	22	1	4	17	1	7	24	4	26
6. Montag	41	–	14	27	–	17	38	7	48
7. Dienstag	39	1	10	28	1	11	37	5	44
8. Mittwoch	35	2	8	25	2	8	36	8	43
9. Donnerstag	34	1	7	26	2	9	34	7	41
10. Freitag	34	1	11	22	1	14	35	8	42
11. Samstag	29	–	7	22	–	8	32	8	37
12. Sonntag	17	–	2	15	–	2	22	5	22
13. Montag	29	–	8	21	–	11	22	9	38
14. Dienstag	34	1	3	30	1	3	39	18	52
15. Mittwoch	27	–	5	22	–	5	26	10	37
16. Donnerstag	46	2	9	35	2	9	54	5	51
17. Freitag	40	3	8	29	3	12	38	4	44
18. Samstag	23	–	10	13	–	13	22	4	27
19. Sonntag	15	–	4	11	–	4	17	4	19
20. Montag	26	1	4	21	1	5	25	8	34
21. Dienstag	30	–	11	19	–	13	24	10	40
22. Mittwoch	19	–	3	16	–	3	19	8	27
23. Donnerstag	28	–	9	19	–	10	29	6	34
24. Freitag	23	–	6	17	–	7	25	10	33
25. Samstag	19	–	4	15	–	6	25	4	23
26. Sonntag	19	–	11	8	–	15	16	4	23
27. Montag	20	1	4	15	1	5	20	7	27
28. Dienstag	26	–	9	17	–	10	24	7	33
29. Mittwoch	21	1	8	12	1	10	14	7	28
30. Donnerstag	21	–	5	16	–	5	21	5	26
31. Freitag	35	–	9	26	–	9	45	9	44
Insgesamt	890	17	227	646	18	268	907	220	1 110

<sup>1</sup> im engeren Sinne (i.e.S.)

#### 4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2015				2014				Zu- bzw. Abnahme (–) 2015 gegenüber 2014						
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht			
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht							
													Verletzte	Verletzte	Verletzte
Anzahl									%						
Juli															
Fahrunfall	152	8	69	128	167	3	81	123	– 9,0	x	– 14,8	4,1			
innerorts	54	3	20	45	67	–	27	51	– 19,4	x	– 25,9	– 11,8			
außerorts	98	5	49	83	100	3	54	72	– 2,0	x	– 9,3	15,3			
Abbiege-Unfall	126	3	20	124	113	1	33	110	11,5	x	– 39,4	12,7			
innerorts	96	–	14	96	95	1	22	92	1,1	x	– 36,4	4,3			
außerorts	30	3	6	28	18	–	11	18	66,7	x	x	55,6			
Einbiegen/Kreuzenunfall	227	3	62	227	210	2	49	202	8,1	x	26,5	12,4			
innerorts	196	1	46	186	175	–	31	174	12,0	x	48,4	6,9			
außerorts	31	2	16	41	35	2	18	28	– 11,4	–	– 11,1	46,4			
Überschreitenunfall	32	1	13	22	27	1	2	29	18,5	–	x	– 24,1			
innerorts	32	1	13	22	25	–	2	27	28,0	x	x	– 18,5			
außerorts	–	–	–	–	2	1	–	2	x	x	–	x			
Unfall durch ruhenden															
Verkehr	21	–	1	20	27	–	4	28	– 22,2	–	x	– 28,6			
innerorts	20	–	1	19	27	–	4	28	– 25,9	–	x	– 32,1			
außerorts	1	–	–	1	–	–	–	–	x	–	–	x			
Unfall im Längsverkehr	225	3	75	286	224	3	77	299	0,4	–	– 2,6	– 4,3			
innerorts	110	–	22	118	114	1	21	140	– 3,5	x	4,8	– 15,7			
außerorts	115	3	53	168	110	2	56	159	4,5	x	– 5,4	5,7			
Sonstiger Unfall	107	–	28	100	104	–	28	92	2,9	–	–	8,7			
innerorts	62	–	13	58	59	–	12	53	5,1	–	8,3	9,4			
außerorts	45	–	15	42	45	–	16	39	–	–	– 6,3	7,7			
Insgesamt	890	18	268	907	872	10	274	883	2,1	80,0	– 2,2	2,7			
innerorts	570	5	129	544	562	2	119	565	1,4	x	8,4	– 3,7			
außerorts	320	13	139	363	310	8	155	318	3,2	x	– 10,3	14,2			

#### 4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfalltypen

Unfalltyp — Ortslage	2015				2014				Zu- bzw. Abnahme (–) 2015 gegenüber 2014									
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht						
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht										
													Verletzte			Verletzte		
													Anzahl			%		
Januar – Juli																		
Fahrunfall	837	35	368	633	944	37	444	704	– 11,3	– 5,4	– 17,1	– 10,1						
innerorts	300	6	101	242	341	4	123	268	– 12,0	x	– 17,9	– 9,7						
außerorts	537	29	267	391	603	33	321	436	– 10,9	– 12,1	– 16,8	– 10,3						
Abbiege-Unfall	708	3	152	731	662	8	155	664	6,9	x	– 1,9	10,1						
innerorts	563	–	95	575	558	5	100	560	0,9	x	– 5,0	2,7						
außerorts	145	3	57	156	104	3	55	104	39,4	–	3,6	50,0						
Einbiegen/Kreuzenunfall	1 235	4	293	1 213	1 196	9	277	1 148	3,3	x	5,8	5,7						
innerorts	1 073	2	226	1 013	1 041	2	208	983	3,1	–	8,7	3,1						
außerorts	162	2	67	200	155	7	69	165	4,5	x	– 2,9	21,2						
Überschreitenunfall	232	5	74	171	229	5	51	193	1,3	–	45,1	– 11,4						
innerorts	226	3	71	169	222	2	51	187	1,8	x	39,2	– 9,6						
außerorts	6	2	3	2	7	3	–	6	x	x	x	x						
Unfall durch ruhenden																		
Verkehr	130	–	14	122	131	–	31	125	– 0,8	–	– 54,8	– 2,4						
innerorts	127	–	12	121	125	–	27	117	1,6	–	– 55,6	3,4						
außerorts	3	–	2	1	6	–	4	8	x	–	x	x						
Unfall im Längsverkehr	1 117	24	309	1 329	1 174	24	329	1 398	– 4,9	–	– 6,1	– 4,9						
innerorts	629	3	98	742	620	1	81	712	1,5	x	21,0	4,2						
außerorts	488	21	211	587	554	23	248	686	– 11,9	– 8,7	– 14,9	– 14,4						
Sonstiger Unfall	565	6	154	501	589	4	181	507	– 4,1	x	– 14,9	– 1,2						
innerorts	359	–	81	319	381	2	85	329	– 5,8	x	– 4,7	– 3,0						
außerorts	206	6	73	182	208	2	96	178	– 1,0	x	– 24,0	2,2						
Insgesamt	4 824	77	1 364	4 700	4 925	87	1 468	4 739	– 2,1	– 11,5	– 7,1	– 0,8						
innerorts	3 277	14	684	3 181	3 288	16	675	3 156	– 0,3	– 12,5	1,3	0,8						
außerorts	1 547	63	680	1 519	1 637	71	793	1 583	– 5,5	– 11,3	– 14,2	– 4,0						

## 5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2015				2014				Zu- bzw. Abnahme (–) 2015 gegenüber 2014									
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht						
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht										
													Verletzte			Verletzte		
													Anzahl			%		
Juli																		
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	34	–	2	39	45	–	6	48	– 24,4	–	x	– 18,8						
innerorts	28	–	2	30	41	–	4	43	– 31,7	–	x	– 30,2						
außerorts	6	–	–	9	4	–	2	5	x	–	x	x						
vorausfährt oder wartet	148	2	31	210	137	2	51	203	8,0	–	– 39,2	3,4						
innerorts	76	–	5	89	75	1	9	109	1,3	x	x	– 18,3						
außerorts	72	2	26	121	62	1	42	94	16,1	x	– 38,1	28,7						
seitlich in gleicher Richtung fährt	44	–	18	44	43	–	11	42	2,3	–	63,6	4,8						
innerorts	21	–	4	17	23	–	6	18	– 8,7	–	x	– 5,6						
außerorts	23	–	14	27	20	–	5	24	15,0	–	x	12,5						
entgegenkommt	76	2	37	85	75	1	32	88	1,3	x	15,6	– 3,4						
innerorts	46	–	19	51	48	–	13	54	– 4,2	–	46,2	– 5,6						
außerorts	30	2	18	34	27	1	19	34	11,1	x	– 5,3	–						
einbiegt oder kreuzt	277	4	71	269	258	2	64	251	7,4	x	10,9	7,2						
innerorts	237	1	53	224	216	–	42	211	9,7	x	26,2	6,2						
außerorts	40	3	18	45	42	2	22	40	– 4,8	x	– 18,2	12,5						
Zus.stoß Fzg/Fußgänger <sup>1</sup>	61	2	20	44	47	1	6	46	29,8	x	x	– 4,3						
innerorts	59	1	20	43	42	–	6	41	40,5	x	x	4,9						
außerorts	2	1	–	1	5	1	–	5	x	–	–	x						
Aufprall auf Hindernis	11	–	2	9	12	–	4	10	– 8,3	–	x	x						
innerorts	2	–	–	2	4	–	–	4	x	–	–	x						
außerorts	9	–	2	7	8	–	4	6	x	–	x	x						
Abk.v.Fahrbahn n.rechts <sup>2</sup>	92	2	41	68	108	1	54	75	– 14,8	x	– 24,1	– 9,3						
innerorts	23	–	9	15	28	–	13	19	– 17,9	–	x	– 21,1						
außerorts	69	2	32	53	80	1	41	56	– 13,8	x	– 22,0	– 5,4						
Abk.v.Fahrbahn n.links <sup>3</sup>	67	6	22	70	58	3	21	48	15,5	x	4,8	45,8						
innerorts	20	3	1	26	14	1	4	12	42,9	x	x	x						
außerorts	47	3	21	44	44	2	17	36	6,8	x	23,5	22,2						
Unfall anderer Art	80	–	24	69	89	–	25	72	– 10,1	–	– 4,0	– 4,2						
innerorts	58	–	16	47	71	–	22	54	– 18,3	–	– 27,3	– 13,0						
außerorts	22	–	8	22	18	–	3	18	22,2	–	x	22,2						
Insgesamt	890	18	268	907	872	10	274	883	2,1	80,0	– 2,2	2,7						
innerorts	570	5	129	544	562	2	119	565	1,4	x	8,4	– 3,7						
außerorts	320	13	139	363	310	8	155	318	3,2	x	– 10,3	14,2						

<sup>1</sup> Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

<sup>2</sup> Abkommen von der Fahrbahn nach rechts

<sup>3</sup> Abkommen von der Fahrbahn nach links

## 5 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Unfallarten

Unfallart — Ortslage	2015				2014				Zu- bzw. Abnahme (–) 2015 gegenüber 2014			
	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
	Anzahl									%		
Januar – Juli												
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anhält, hält oder im ruhenden Verkehr steht	239	–	22	253	270	–	47	271	– 11,5	–	– 53,2	– 6,6
innerorts	210	–	17	221	235	–	34	230	– 10,6	–	– 50,0	– 3,9
außerorts	29	–	5	32	35	–	13	41	– 17,1	–	x	– 22,0
vorausfährt oder wartet	808	8	153	1 053	731	9	155	988	10,5	x	– 1,3	6,6
innerorts	495	1	45	625	423	1	37	540	17,0	–	21,6	15,7
außerorts	313	7	108	428	308	8	118	448	1,6	x	– 8,5	– 4,5
seitlich in gleicher Richtung fährt	238	–	73	226	238	7	72	222	–	x	1,4	1,8
innerorts	135	–	27	126	138	1	26	125	– 2,2	x	3,8	0,8
außerorts	103	–	46	100	100	6	46	97	3,0	x	–	3,1
entgegenkommt	320	16	143	354	347	12	163	366	– 7,8	33,3	– 12,3	– 3,3
innerorts	192	1	57	213	201	–	48	214	– 4,5	x	18,8	– 0,5
außerorts	128	15	86	141	146	12	115	152	– 12,3	25,0	– 25,2	– 7,2
einbiegt oder kreuzt	1 516	5	365	1 488	1 481	13	346	1 429	2,4	x	5,5	4,1
innerorts	1 298	2	270	1 234	1 283	6	257	1 219	1,2	x	5,1	1,2
außerorts	218	3	95	254	198	7	89	210	10,1	x	6,7	21,0
Zus.stoß Fzg/Fußgänger <sup>1</sup>	408	10	119	308	376	6	79	318	8,5	x	50,6	– 3,1
innerorts	388	4	113	297	357	2	77	303	8,7	x	46,8	– 2,0
außerorts	20	6	6	11	19	4	2	15	5,3	x	x	– 26,7
Aufprall auf Hindernis	76	–	18	64	71	–	17	65	7,0	–	5,9	– 1,5
innerorts	30	–	11	23	24	–	4	25	25,0	–	x	– 8,0
außerorts	46	–	7	41	47	–	13	40	– 2,1	–	x	2,5
Abk.v.Fahrbahn n.rechts <sup>2</sup>	487	17	217	350	586	21	277	443	– 16,9	– 19,0	– 21,7	– 21,0
innerorts	116	2	39	90	147	3	50	116	– 21,1	x	– 22,0	– 22,4
außerorts	371	15	178	260	439	18	227	327	– 15,5	– 16,7	– 21,6	– 20,5
Abk.v.Fahrbahn n.links <sup>3</sup>	349	20	154	286	382	15	185	278	– 8,6	33,3	– 16,8	2,9
innerorts	101	4	31	97	110	1	48	82	– 8,2	x	– 35,4	18,3
außerorts	248	16	123	189	272	14	137	196	– 8,8	14,3	– 10,2	– 3,6
Unfall anderer Art	383	1	100	318	443	4	127	359	– 13,5	x	– 21,3	– 11,4
innerorts	312	–	74	255	370	2	94	302	– 15,7	x	– 21,3	– 15,6
außerorts	71	1	26	63	73	2	33	57	– 2,7	x	– 21,2	10,5
Insgesamt	4 824	77	1 364	4 700	4 925	87	1 468	4 739	– 2,1	– 11,5	– 7,1	– 0,8
innerorts	3 277	14	684	3 181	3 288	16	675	3 156	– 0,3	– 12,5	1,3	0,8
außerorts	1 547	63	680	1 519	1 637	71	793	1 583	– 5,5	– 11,3	– 14,2	– 4,0



## 6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Straßenarten

Straßenart — Ortslage	2015				2014				Zu- bzw. Abnahme (–) 2015 gegenüber 2014			
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Ge- tötete	schwer	leicht
		Ge- tötete	schwer	leicht		Ge- tötete	schwer	leicht				
Anzahl								%				
Juli												
Autobahnen	100	2	48	161	92	3	59	132	8,7	x	– 18,6	22,0
Bundesstraßen	204	6	77	207	192	3	65	175	6,3	x	18,5	18,3
innerorts	114	1	36	111	111	–	19	118	2,7	x	89,5	– 5,9
außerorts	90	5	41	96	81	3	46	57	11,1	x	– 10,9	68,4
Landesstraßen	229	6	68	205	220	3	65	233	4,1	x	4,6	– 12,0
innerorts	140	3	31	131	129	2	35	139	8,5	x	– 11,4	– 5,8
außerorts	89	3	37	74	91	1	30	94	– 2,2	x	23,3	– 21,3
Kreisstraßen	44	3	7	40	40	1	13	34	10,0	x	x	17,6
innerorts	25	–	4	26	19	–	2	21	31,6	–	x	23,8
außerorts	19	3	3	14	21	1	11	13	– 9,5	x	x	7,7
Andere Straßen	313	1	68	294	328	–	72	309	– 4,6	x	– 5,6	– 4,9
innerorts	291	1	58	276	303	–	63	287	– 4,0	x	– 7,9	– 3,8
außerorts	22	–	10	18	25	–	9	22	– 12,0	–	x	– 18,2
Insgesamt	890	18	268	907	872	10	274	883	2,1	80,0	– 2,2	2,7
innerorts	570	5	129	544	562	2	119	565	1,4	x	8,4	– 3,7
außerorts	320	13	139	363	310	8	155	318	3,2	x	– 10,3	14,2
Januar – Juli												
Autobahnen	377	8	175	466	420	17	222	506	– 10,2	x	– 21,2	– 7,9
Bundesstraßen	1 049	31	348	1 049	1 032	25	328	1 049	1,6	24,0	6,1	–
innerorts	585	2	138	597	582	2	104	614	0,5	–	32,7	– 2,8
außerorts	464	29	210	452	450	23	224	435	3,1	26,1	– 6,3	3,9
Landesstraßen	1 287	27	376	1 225	1 306	28	411	1 218	– 1,5	– 3,6	– 8,5	0,6
innerorts	798	8	165	802	790	9	174	772	1,0	x	– 5,2	3,9
außerorts	489	19	211	423	516	19	237	446	– 5,2	–	– 11,0	– 5,2
Kreisstraßen	227	6	58	212	273	10	82	245	– 16,8	x	– 29,3	– 13,5
innerorts	123	–	24	132	132	1	28	133	– 6,8	x	– 14,3	– 0,8
außerorts	104	6	34	80	141	9	54	112	– 26,2	x	– 37,0	– 28,6
Andere Straßen	1 884	5	407	1 748	1 894	7	425	1 721	– 0,5	x	– 4,2	1,6
innerorts	1 771	4	357	1 650	1 784	4	369	1 637	– 0,7	–	– 3,3	0,8
außerorts	113	1	50	98	110	3	56	84	2,7	x	– 10,7	16,7
Insgesamt	4 824	77	1 364	4 700	4 925	87	1 468	4 739	– 2,1	– 11,5	– 7,1	– 0,8
innerorts	3 277	14	684	3 181	3 288	16	675	3 156	– 0,3	– 12,5	1,3	0,8
außerorts	1 547	63	680	1 519	1 637	71	793	1 583	– 5,5	– 11,3	– 14,2	– 4,0

## 7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung <sup>1</sup>

Art der Verkehrsbeteiligung	2015					2014				
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	schwer	leicht			Ge- tötete	schwer	leicht	
			Verletzte					Verletzte		
Juli										
Unfälle insgesamt	890	18	268	907	220	872	10	274	883	235
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von:										
Krafträdern mit Versicherungskennz.	29	–	10	23	3	26	–	9	20	1
davon:										
Mofas, Kleinkrafträdern	25	–	9	20	1	24	–	9	18	1
E-Bikes	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–
drei- u. leichten vierradrigen Kfz.	4	–	1	3	2	1	–	–	1	–
Krafträdern mit amtl. Kennzeichen	115	6	40	85	9	111	2	43	79	8
davon:										
zweiradrigen Kraftfahrzeugen	113	6	39	83	9	110	2	43	78	7
drei- u. leichten vierradr. Kraftfahrz.	2	–	1	2	–	1	–	–	1	1
Personenkraftwagen	722	11	218	767	209	671	8	208	712	220
Wohnmobilen	4	–	3	4	1	4	–	1	5	1
Bussen	8	–	–	10	2	15	–	9	32	2
Güterkraftfahrzeugen	106	5	42	113	46	108	2	48	127	50
darunter:										
Liefer- u. Lastkraftw. bis 3 500 kg <sup>2</sup>	63	5	23	65	20	65	–	21	73	20
Liefer- u. Lastkraftw. ü. 3 500 kg <sup>2</sup>	21	–	9	24	11	23	1	19	22	14
Sattelzugmaschinen	29	1	14	30	13	19	1	8	31	17
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	5	–	–	5	2	5	–	–	7	1
Fahrrädern	270	2	61	222	1	289	3	67	240	1
darunter										
Pedelecs	2	–	–	2	–	5	1	–	5	–
Fußgänger	63	2	20	46	–	56	1	7	55	–
darunter										
Fußgänger mit Sport- u. Spielgeräten	5	1	1	6	–	2	–	–	2	–

<sup>1</sup> Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, da bei einem Unfall mehrere Verkehrsbeteiligungsarten beteiligt sein können.

<sup>2</sup> ohne Liefer- und Lastkraftwagen mit Tankauflagen



## 7 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung <sup>1</sup>

Art der Verkehrsbeteiligung	2015					2014				
	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	schwer	leicht			Ge- tötete	schwer	leicht	
Januar – Juli										
Unfälle insgesamt	4 824	77	1 364	4 700	1 502	4 925	87	1 468	4 739	1 636
darunter										
Unfälle mit Beteiligung von Fahrern von:										
Krafträdern mit Versicherungskennz.	133	–	39	106	13	130	1	37	101	7
davon:										
Mofas, Kleinkrafträdern	120	–	36	95	8	115	–	32	91	6
E-Bikes	1	–	–	1	1	1	–	–	1	1
drei- u. leichten vierradrigen Kfz.	12	–	3	10	4	14	1	5	9	–
Krafträdern mit amtl. Kennzeichen	482	16	184	349	36	502	14	206	359	41
davon:										
zweiradrigen Kraftfahrzeugen	470	16	178	339	36	493	14	203	353	39
drei- u. leichten vierradr. Kraftfahrz.	12	–	6	10	–	9	–	3	6	2
Personenkraftwagen	3 990	54	1 088	4 069	1 408	3 913	62	1 108	3 949	1 534
Wohnmobilen	7	–	5	5	3	10	–	4	11	4
Bussen	58	1	9	77	12	70	1	25	102	21
Güterkraftfahrzeugen	525	19	182	493	268	635	24	226	618	351
darunter:										
Liefer- u. Lastkraftw. bis 3 500 kg <sup>2</sup>	294	8	84	288	150	370	8	114	369	186
Liefer- u. Lastkraftw. ü. 3 500 kg <sup>2</sup>	119	6	35	117	67	154	10	73	141	83
Sattelzugmaschinen	122	6	62	104	59	137	10	59	132	81
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	15	–	2	14	11	26	2	10	25	6
Fahrrädern	1 432	4	308	1 184	7	1 539	15	333	1 287	6
darunter										
Pedelets	13	–	2	11	–	13	2	5	11	–
Fußgänger	430	11	122	330	–	413	6	87	356	–
darunter										
Fußgänger mit Sport- u. Spielgeräten	19	1	4	17	–	14	–	4	13	–

## 8 Verunglückte in Brandenburg nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Getötete						Schwer Verletzte					
	Juli		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – Juli		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Juli		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – Juli		Zu- bzw. Abnah- me (–)
	2015	2014		2015	2014		2015	2014		2015	2014	
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von												
Krafträdern mit Versicherungskennz.	–	–	–	–	1	x	10	9	x	37	34	8,8
davon:												
Mofas, Kleinkrafträdern	–	–	–	–	–	–	9	9	–	35	30	16,7
E-Bikes	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
drei- u. leichten vierrädrigen Kfz.	–	–	–	–	1	x	1	–	x	2	4	x
Krafträdern mit amtl. Kennzeichen	6	2	x	16	13	23,1	38	41	– 7,3	176	196	– 10,2
davon:												
zwei- u. leichten Kraftfahrzeugen	6	2	x	16	13	23,1	37	41	– 9,8	170	193	– 11,9
drei- u. leichten vierrädrigen Kfz.	–	–	–	–	–	–	1	–	x	6	3	x
Personenkraftwagen	7	4	x	41	45	– 8,9	130	139	– 6,5	683	733	– 6,8
darunter												
im Alter von 18 bis unter 25 Jahren	1	–	x	3	5	x	21	26	– 19,2	80	115	– 30,4
Wohnmobilen	–	–	–	–	–	–	2	–	x	3	2	x
Bussen	–	–	–	–	–	–	–	2	x	2	8	x
Güterkraftfahrzeugen	1	–	x	5	7	x	9	13	x	45	79	– 43,0
darunter:												
Liefer- u. Lastkraftw. bis 3 500 kg	–	–	–	1	5	x	–	7	x	2	41	x
Liefer- u. Lastkraftw. ü. 3 500 kg	–	–	–	–	–	–	–	3	x	1	13	x
Sattelzugmaschinen	–	–	–	1	1	–	–	3	x	8	20	x
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	8	x
übrigen Kraftfahrzeugen	–	–	–	–	–	–	1	1	–	5	4	x
Kraftfahrzeugen zusammen	14	6	x	62	66	– 6,1	190	205	– 7,3	952	1 064	– 10,5
Fahrer und Mitfahrer von												
Fahrrädern	2	3	x	4	15	x	59	64	– 7,8	296	320	– 7,5
und zwar:												
Pedelecs	–	1	x	–	2	x	–	–	–	2	2	–
unter 15 Jahren	–	–	–	–	–	–	5	7	x	25	30	– 16,7
anderen Fahrzeugen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	7	x
Fußgänger	2	1	x	11	6	x	19	5	x	114	76	50,0
und zwar:												
Fußgänger mit Sport- oder Spielger.	1	–	x	1	–	x	–	–	–	3	4	x
unter 15 Jahren	1	–	x	2	–	x	6	2	x	30	27	11,1
65 Jahre und mehr	–	–	–	3	2	x	4	–	x	38	21	81,0
Andere Personen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	x
Insgesamt	18	10	80,0	77	87	– 11,5	268	274	– 2,2	1 364	1 468	– 7,1
darunter												
unter 15 Jahren	1	–	x	2	–	x	19	21	– 9,5	94	117	– 19,7
65 Jahre und mehr	4	3	x	19	22	– 13,6	42	39	7,7	283	278	1,8

Leicht Verletzte						Verunglückte insgesamt						Art der Verkehrsbeteiligung
Juli		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – Juli		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Juli		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar – Juli		Zu- bzw. Abnah- me (–)	
2015	2014		2015	2014		2015	2014		2015	2014		
22	16	37,5	98	91	7,7	32	25	28,0	135	126	7,1	Fahrer und Mitfahrer von
19	14	35,7	88	82	7,3	28	23	21,7	123	112	9,8	Krafträdern mit Versicherungskennz.
–	1	x	1	1	–	–	1	x	1	1	–	davon:
3	1	x	9	8	x	4	1	x	11	13	– 15,4	Mofas, Kleinkrafträdern
78	69	13,0	311	320	– 2,8	122	112	8,9	503	529	– 4,9	E-Bikes
76	68	11,8	302	314	– 3,8	119	111	7,2	488	520	– 6,2	drei- u. leichten vierrädrigen Kfz.
2	1	x	9	6	x	3	1	x	15	9	x	Krafträdern mit amtl. Kennzeichen
503	467	7,7	2 617	2 534	3,3	640	610	4,9	3 341	3 312	0,9	davon:
62	56	10,7	324	338	– 4,1	84	82	2,4	407	458	– 11,1	zwei- u. leichten vierrädrigen Kfz.
4	2	x	5	4	x	6	2	x	8	6	x	Personenkraftwagen
5	26	x	50	74	– 32,4	5	28	x	52	82	– 36,6	darunter
36	29	24,1	151	163	– 7,4	46	42	9,5	201	249	– 19,3	im Alter von 18 bis unter 25 Jahren
–	20	x	16	86	– 81,4	–	27	x	19	132	– 85,6	Wohnmobilen
–	3	x	1	28	x	–	6	x	2	41	x	Bussen
6	3	x	23	31	– 25,8	6	6	–	32	52	– 38,5	Güterkraftfahrzeugen
–	1	x	3	6	x	–	1	x	4	14	x	darunter:
6	3	x	19	11	72,7	7	4	x	24	15	60,0	Liefer- u. Lastkraftw. bis 3 500 kg
654	613	6,7	3 254	3 203	1,6	858	824	4,1	4 268	4 333	– 1,5	Liefer- u. Lastkraftw. ü. 3 500 kg
211	229	– 7,9	1 127	1 206	– 6,6	272	296	– 8,1	1 427	1 541	– 7,4	Sattelzugmaschinen
2	3	x	10	8	x	2	4	x	12	12	–	Landwirtschaftlichen Zugmaschinen
33	22	50,0	173	182	– 4,9	38	29	31,0	198	212	– 6,6	übrigen Kraftfahrzeugen
–	1	x	7	18	x	–	1	x	9	25	x	Kraftfahrzeugen zusammen
40	40	–	299	309	– 3,2	61	46	32,6	424	391	8,4	Fahrer und Mitfahrer
4	1	x	15	10	50,0	5	1	x	19	14	35,7	von
7	7	–	61	74	– 17,6	14	9	x	93	101	– 7,9	Fahrrädern
4	11	x	49	60	– 18,3	8	11	x	90	83	8,4	und zwar:
2	–	x	13	3	x	2	–	x	13	4	x	Pedelecs
907	883	2,7	4 700	4 739	– 0,8	1 193	1 167	2,2	6 141	6 294	– 2,4	unter 15 Jahren
110	107	2,8	477	507	– 5,9	130	128	1,6	573	624	– 8,2	anderen Fahrzeugen
110	125	– 12,0	598	648	– 7,7	156	167	– 6,6	900	948	– 5,1	8,4 Fußgänger
												und zwar:
												Fußgänger mit Sport- oder Spielger.
												unter 15 Jahren
												65 Jahre und mehr
												x Andere Personen
												Insgesamt
												darunter
												unter 15 Jahren
												65 Jahre und mehr

## 9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2015				2014				Zu - bzw. Abnahme (–) 2015 gegenüber 2014			
	insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>				
Anzahl								%				
						Juli						
Insgesamt	1 068	705	74	169	1 032	661	72	167	3,5	6,7	2,8	1,2
Verkehrstüchtigkeit	74	52	6	10	72	48	2	11	2,8	8,3	x	– 9,1
darunter												
Alkoholeinfluss	41	25	5	8	37	22	1	10	10,8	13,6	x	x
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	1	1	–	–	9	8	–	–	x	x	–	–
Straßenbenutzung	98	34	4	52	95	36	3	45	3,2	– 5,6	x	15,6
Geschwindigkeit	113	85	14	1	121	79	25	5	– 6,6	7,6	– 44,0	x
Abstand	141	100	13	4	117	86	7	5	20,5	16,3	x	x
Überholen	62	36	9	7	57	33	11	4	8,8	9,1	x	x
Vorbeifahren	2	1	–	1	10	7	–	–	x	x	–	x
Nebeneinanderfahren	7	5	–	–	7	3	–	–	–	x	–	–
Vorfahrt, Vorrang	179	140	2	23	159	128	3	17	12,6	9,4	x	35,3
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	156	118	–	20	165	113	1	32	– 5,5	4,4	x	– 37,5
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	37	27	–	4	23	17	3	2	60,9	58,8	x	x
darunter												
an Überwegen, Furten	3	3	–	–	3	3	–	–	–	–	–	–
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	7	6	–	–	12	10	–	–	x	x	–	–
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	1	–	–	1	–	–	–	–	x	–	–	x
Ladung, Besetzung	–	–	–	–	5	–	1	1	x	–	x	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	191	101	26	46	189	101	16	45	1,1	–	62,5	2,2

1 einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kraftfahrzeugen

2 einschl. Pedelecs

## 9 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Brandenburg nach Unfallursachen

Ursachen	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	2015				2014				Zu - bzw. Abnahme (–) 2015 gegenüber 2014			
	insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	darunter Fahrzeugführer von			insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>				
Anzahl								%				
Januar – Juli												
Insgesamt	5 732	3 981	328	829	5 866	3 886	354	910	– 2,3	2,4	– 7,3	– 8,9
Verkehrstüchtigkeit	364	254	19	61	397	255	10	80	– 8,3	– 0,4	90,0	– 23,8
darunter												
Alkoholeinfluss	219	140	14	54	260	146	9	71	– 15,8	– 4,1	x	– 23,9
Einfluss anderer berauschender Mittel (z.B. Drogen, Rauschgift)	23	20	2	1	26	21	–	3	– 11,5	– 4,8	x	x
Straßenbenutzung	424	159	11	221	513	196	20	235	– 17,3	– 18,9	– 45,0	– 6,0
Geschwindigkeit	597	434	99	11	675	467	107	21	– 11,6	– 7,1	– 7,5	– 47,6
Abstand	765	594	38	21	691	518	41	30	10,7	14,7	– 7,3	– 30,0
Überholen	290	187	32	32	292	189	28	31	– 0,7	– 1,1	14,3	3,2
Vorbeifahren	15	9	–	5	19	15	–	1	– 21,1	x	–	x
Nebeneinanderfahren	35	25	–	1	37	25	1	–	– 5,4	–	x	x
Vorfahrt, Vorrang	957	779	8	97	934	751	9	87	2,5	3,7	x	11,5
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	847	634	5	112	895	651	11	130	– 5,4	– 2,6	x	– 13,8
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	235	184	4	21	215	168	6	26	9,3	9,5	x	– 19,2
darunter												
an Überwegen, Furten	17	16	–	1	23	21	–	1	– 26,1	– 23,8	–	–
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	51	45	–	–	48	40	1	–	6,3	12,5	x	–
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	2	–	–	2	5	1	–	4	x	x	–	x
Ladung, Besetzung	2	2	–	–	16	3	1	2	x	x	x	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 148	675	112	245	1 129	607	119	263	1,7	11,2	– 5,9	– 6,8

**10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Juli 2015					Juli 2014					Zu - bzw. Abnahme (–) 2015 gegenüber 2014				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>						
Anzahl											%				
Getötete															
unter 15	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x
männlich	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15 - 18	2	–	1	–	1	–	–	–	–	–	x	–	x	–	x
männlich	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x
weiblich	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	x	–	x	–	–
18 - 21	2	1	1	–	–	–	–	–	–	–	x	x	x	–	–
männlich	2	1	1	–	–	–	–	–	–	–	x	x	x	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
21 - 25	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
25 - 35	3	1	1	–	–	–	–	–	–	–	x	x	x	–	–
männlich	3	1	1	–	–	–	–	–	–	–	x	x	x	–	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
35 - 45	4	1	2	1	–	1	1	–	–	–	x	–	x	x	–
männlich	4	1	2	1	–	1	1	–	–	–	x	–	x	x	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
45 - 55	1	1	–	–	–	2	1	–	–	1	x	–	–	–	x
männlich	1	1	–	–	–	2	1	–	–	1	x	–	–	–	x
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
55 - 65	1	–	1	–	–	4	1	2	1	–	x	x	x	x	–
männlich	1	–	1	–	–	4	1	2	1	–	x	x	x	x	–
weiblich	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
65 u. mehr	4	3	–	1	–	3	1	–	2	–	x	x	–	x	–
männlich	2	1	–	1	–	2	1	–	1	–	–	–	–	–	–
weiblich	2	2	–	–	–	1	–	–	1	–	x	x	–	x	–
Zusammen	18	7	6	2	2	10	4	2	3	1	80,0	x	x	x	x
männlich	15	5	5	2	2	9	4	2	2	1	x	x	x	–	x
weiblich	3	2	1	–	–	1	–	–	1	–	x	x	x	x	–
o. Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	18	7	6	2	2	10	4	2	3	1	80,0	x	x	x	x

Januar – Juli 2015					Januar – Juli 2014					Zu - bzw. Abnahme (–) 2015 gegenüber 2014					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von									
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>							
Anzahl										%					
Getötete															
2	–	–	–	2	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x	unter 15
1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x	männlich
1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	x	–	–	–	x	weiblich
2	–	1	–	1	1	–	–	1	–	x	–	x	x	x	15 - 18
1	–	–	–	1	1	–	–	1	–	–	–	–	x	x	männlich
1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	x	–	x	–	–	weiblich
3	2	1	–	–	3	2	1	–	–	–	–	–	–	–	18 - 21
3	2	1	–	–	3	2	1	–	–	–	–	–	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
1	1	–	–	–	8	5	1	–	–	x	x	x	–	–	21 - 25
1	1	–	–	–	8	5	1	–	–	x	x	x	–	–	männlich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	weiblich
18	9	7	–	1	16	8	3	–	1	12,5	x	x	–	–	25 - 35
17	9	7	–	–	15	7	3	–	1	13,3	x	x	–	x	männlich
1	–	–	–	1	1	1	–	–	–	–	x	–	–	x	weiblich
9	6	2	1	–	13	7	2	2	–	x	x	–	x	–	35 - 45
8	5	2	1	–	13	7	2	2	–	x	x	–	x	–	männlich
1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x	–	–	–	weiblich
14	7	2	1	2	12	7	3	1	1	16,7	–	x	–	x	45 - 55
14	7	2	1	2	10	7	2	–	1	40,0	–	–	x	x	männlich
–	–	–	–	–	2	–	1	1	–	x	–	x	x	–	weiblich
9	2	3	1	2	12	5	3	2	2	x	x	–	x	–	55 - 65
9	2	3	1	2	11	5	3	2	1	x	x	–	x	x	männlich
–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	x	–	–	–	x	weiblich
19	14	–	1	3	22	11	–	9	2	– 13,6	27,3	–	x	x	65 u. mehr
11	9	–	1	1	11	6	–	5	–	–	x	–	x	x	männlich
8	5	–	–	2	11	5	–	4	2	x	–	–	x	–	weiblich
77	41	16	4	11	87	45	13	15	6	– 11,5	– 8,9	23,1	x	x	Zusammen
65	35	15	4	7	72	39	12	10	3	– 9,7	– 10,3	25,0	x	x	männlich
12	6	1	–	4	15	6	1	5	3	– 20,0	–	–	x	x	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	o. Angabe
77	41	16	4	11	87	45	13	15	6	– 11,5	– 8,9	23,1	x	x	Insgesamt

# 10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Juli 2015					Juli 2014					Zu - bzw. Abnahme (–) 2015 gegenüber 2014				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>						
Anzahl										%					
schwer Verletzte															
unter 15	19	8	–	5	6	21	10	–	7	2	– 9,5	x	–	x	x
männlich	10	3	–	3	4	11	2	–	6	1	– 9,1	x	–	x	x
weiblich	9	5	–	2	2	10	8	–	1	1	x	x	–	x	x
15 - 18	8	2	3	3	–	14	1	5	6	–	x	x	x	x	–
männlich	6	2	3	1	–	8	–	4	3	–	x	x	x	x	–
weiblich	2	–	–	2	–	6	1	1	3	–	x	x	x	x	–
18 - 21	14	9	2	2	–	20	14	3	2	1	– 30,0	x	x	–	x
männlich	10	5	2	2	–	13	8	2	2	1	– 23,1	x	–	–	x
weiblich	4	4	–	–	–	7	6	1	–	–	x	x	x	–	–
21 - 25	18	13	2	1	–	15	8	2	2	–	20,0	x	–	x	–
männlich	14	10	2	–	–	9	3	2	1	–	x	x	–	x	–
weiblich	4	3	–	1	–	6	5	–	1	–	x	x	–	–	–
25 - 35	53	28	12	4	4	40	16	13	6	–	32,5	75,0	– 7,7	x	x
männlich	35	16	11	1	3	27	9	10	4	–	29,6	x	10,0	x	x
weiblich	18	12	1	3	1	13	7	3	2	–	38,5	x	x	x	x
35 - 45	37	17	6	6	1	41	27	3	9	–	– 9,8	– 37,0	x	x	x
männlich	23	10	6	1	1	25	14	3	6	–	– 8,0	– 28,6	x	x	x
weiblich	14	7	–	5	–	16	13	–	3	–	– 12,5	x	–	x	–
45 - 55	38	15	7	12	–	37	12	9	10	2	2,7	25,0	x	20,0	x
männlich	19	6	4	6	–	22	5	8	5	1	– 13,6	x	x	x	x
weiblich	19	9	3	6	–	15	7	1	5	1	26,7	x	x	x	x
55 - 65	38	22	5	6	4	47	28	5	11	–	– 19,1	– 21,4	–	x	x
männlich	18	9	5	2	2	28	14	5	7	–	– 35,7	x	–	x	x
weiblich	20	13	–	4	2	19	14	–	4	–	5,3	– 7,1	–	–	x
65 u. mehr	42	15	1	20	4	39	23	1	11	–	7,7	– 34,8	–	81,8	x
männlich	23	9	1	7	4	18	9	1	4	–	27,8	–	–	x	x
weiblich	19	6	–	13	–	21	14	–	7	–	– 9,5	x	–	x	–
Zusammen	267	129	38	59	19	274	139	41	64	5	– 2,6	– 7,2	– 7,3	– 7,8	x
männlich	158	70	34	23	14	161	64	35	38	3	– 1,9	9,4	– 2,9	– 39,5	x
weiblich	109	59	4	36	5	113	75	6	26	2	– 3,5	– 21,3	x	38,5	x
o. Angabe	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x	–	–	–
Insgesamt	268	130	38	59	19	274	139	41	64	5	– 2,2	– 6,5	– 7,3	– 7,8	x



Januar – Juli 2015					Januar – Juli 2014					Zu - bzw. Abnahme (–) 2015 gegenüber 2014					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von									
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>							
Anzahl										%					
schwer Verletzte															
94	37	1	25	30	117	51	1	30	27	– 19,7	– 27,5	–	– 16,7	11,1	unter 15
58	15	–	21	22	65	25	–	20	14	– 10,8	– 40,0	–	5,0	57,1	männlich
36	22	1	4	8	52	26	1	10	13	– 30,8	– 15,4	–	x	x	weiblich
41	8	15	9	4	69	10	26	20	2	– 40,6	x	– 42,3	x	x	15 - 18
24	4	12	2	3	37	4	19	7	–	– 35,1	–	– 36,8	x	x	männlich
17	4	3	7	1	32	6	7	13	2	– 46,9	x	x	x	x	weiblich
53	40	5	5	1	78	46	15	8	2	– 32,1	– 13,0	x	x	x	18 - 21
36	24	5	5	–	53	29	12	7	1	– 32,1	– 17,2	x	x	x	männlich
17	16	–	–	1	25	17	3	1	1	– 32,0	– 5,9	x	x	–	weiblich
75	49	11	5	4	98	62	13	10	1	– 23,5	– 21,0	– 15,4	x	x	21 - 25
46	26	10	4	2	67	37	10	8	1	– 31,3	– 29,7	–	x	x	männlich
29	23	1	1	2	31	25	3	2	–	– 6,5	– 8,0	x	x	x	weiblich
245	140	51	22	11	218	106	50	21	8	12,4	32,1	2,0	4,8	x	25 - 35
164	78	47	13	8	152	62	42	16	4	7,9	25,8	11,9	– 18,8	x	männlich
81	62	4	9	3	66	44	8	5	4	22,7	40,9	x	x	x	weiblich
141	70	22	28	2	182	106	28	27	3	– 22,5	– 34,0	– 21,4	3,7	x	35 - 45
98	41	22	17	1	125	57	27	20	3	– 21,6	– 28,1	– 18,5	– 15,0	x	männlich
43	29	–	11	1	57	49	1	7	–	– 24,6	– 40,8	x	x	x	weiblich
203	96	34	47	12	222	93	41	57	7	– 8,6	3,2	– 17,1	– 17,5	x	45 - 55
110	41	27	27	3	146	46	37	37	4	– 24,7	– 10,9	– 27,0	– 27,0	x	männlich
93	55	7	20	9	76	47	4	20	3	22,4	17,0	x	–	x	weiblich
221	109	28	55	12	200	111	17	52	5	10,5	– 1,8	64,7	5,8	x	55 - 65
112	43	24	27	6	109	56	16	24	–	2,8	– 23,2	50,0	12,5	x	männlich
109	66	4	28	6	91	55	1	28	5	19,8	20,0	x	–	x	weiblich
283	133	6	96	38	278	147	5	90	21	1,8	– 9,5	x	6,7	81,0	65 u. mehr
142	78	5	40	13	131	75	5	32	8	8,4	4,0	–	25,0	x	männlich
141	55	1	56	25	147	72	–	58	13	– 4,1	– 23,6	x	– 3,4	92,3	weiblich
1 356	682	173	292	114	1 462	732	196	315	76	– 7,3	– 6,8	– 11,7	– 7,3	50,0	Zusammen
790	350	152	156	58	885	391	168	171	35	– 10,7	– 10,5	– 9,5	– 8,8	65,7	männlich
566	332	21	136	56	577	341	28	144	41	– 1,9	– 2,6	– 25,0	– 5,6	36,6	weiblich
8	1	3	4	–	6	1	–	5	–	x	–	x	x	–	o. Angabe
1 364	683	176	296	114	1 468	733	196	320	76	– 7,1	– 6,8	– 10,2	– 7,5	50,0	Insgesamt

# 10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Juli 2015					Juli 2014					Zu - bzw. Abnahme (–) 2015 gegenüber 2014				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>						
Anzahl										%					
leicht Verletzte															
unter 15	110	62	1	33	7	107	57	–	22	7	2,8	8,8	x	50,0	–
männlich	65	32	–	27	4	48	22	–	11	3	35,4	45,5	–	x	x
weiblich	45	30	1	6	3	59	35	–	11	4	– 23,7	– 14,3	x	x	x
15 - 18	44	11	8	17	2	29	6	8	10	1	51,7	x	–	70,0	x
männlich	27	5	7	10	1	16	3	4	8	–	68,8	x	x	x	x
weiblich	17	6	1	7	1	13	3	4	2	1	30,8	x	x	x	–
18 - 21	46	23	5	9	2	52	32	7	9	2	– 11,5	– 28,1	x	–	–
männlich	27	11	4	5	2	32	16	6	7	2	– 15,6	– 31,3	x	x	–
weiblich	19	12	1	4	–	20	16	1	2	–	– 5,0	– 25,0	–	x	–
21 - 25	48	27	6	9	2	49	25	7	10	3	– 2,0	8,0	x	x	x
männlich	26	13	5	3	1	32	14	7	6	1	– 18,8	– 7,1	x	x	–
weiblich	22	14	1	6	1	17	11	–	4	2	29,4	27,3	x	x	x
25 - 35	177	116	20	25	4	152	94	19	20	6	16,4	23,4	5,3	25,0	x
männlich	106	60	18	16	4	80	41	17	9	3	32,5	46,3	5,9	x	x
weiblich	71	56	2	9	–	72	53	2	11	3	– 1,4	5,7	–	x	x
35 - 45	128	74	10	28	7	116	64	5	32	4	10,3	15,6	x	– 12,5	x
männlich	63	32	7	12	3	66	31	3	20	2	– 4,5	3,2	x	– 40,0	x
weiblich	65	42	3	16	4	50	33	2	12	2	30,0	27,3	x	33,3	x
45 - 55	131	68	17	27	6	145	74	13	46	3	– 9,7	– 8,1	30,8	– 41,3	x
männlich	77	30	15	18	3	88	42	12	27	2	– 12,5	– 28,6	25,0	– 33,3	x
weiblich	54	38	2	9	3	57	32	1	19	1	– 5,3	18,8	x	x	x
55 - 65	107	56	8	30	5	100	57	4	31	3	7,0	– 1,8	x	– 3,2	x
männlich	58	26	8	13	5	48	24	4	17	2	20,8	8,3	x	– 23,5	x
weiblich	49	30	–	17	–	52	33	–	14	1	– 5,8	– 9,1	–	21,4	x
65 u. mehr	110	65	3	30	4	125	56	6	43	11	– 12,0	16,1	x	– 30,2	x
männlich	52	28	3	14	1	58	19	6	24	4	– 10,3	47,4	x	– 41,7	x
weiblich	58	37	–	16	3	67	37	–	19	7	– 13,4	–	–	– 15,8	x
Zusammen	901	502	78	208	39	875	465	69	223	40	3,0	8,0	13,0	– 6,7	– 2,5
männlich	501	237	67	118	24	468	212	59	129	19	7,1	11,8	13,6	– 8,5	26,3
weiblich	400	265	11	90	15	407	253	10	94	21	– 1,7	4,7	10,0	– 4,3	– 28,6
o. Angabe	6	1	–	3	1	8	2	–	6	–	x	x	–	x	x
Insgesamt	907	503	78	211	40	883	467	69	229	40	2,7	7,7	13,0	– 7,9	–

Januar – Juli 2015					Januar – Juli 2014					Zu - bzw. Abnahme (–) 2015 gegenüber 2014					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von									
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>							
Anzahl										%					
leicht Verletzte															
477	210	4	173	61	507	200	4	182	74	– 5,9	5,0	–	– 4,9	– 17,6	unter 15
252	93	1	117	33	261	85	2	114	39	– 3,4	9,4	x	2,6	– 15,4	männlich
225	117	3	56	28	246	115	2	68	35	– 8,5	1,7	x	– 17,6	– 20,0	weiblich
227	40	40	99	23	212	45	40	86	15	7,1	– 11,1	–	15,1	53,3	15 - 18
129	14	34	54	10	120	18	26	56	7	7,5	– 22,2	30,8	– 3,6	x	männlich
98	26	6	45	13	92	27	14	30	8	6,5	– 3,7	x	50,0	x	weiblich
242	141	23	45	12	228	142	25	38	11	6,1	– 0,7	– 8,0	18,4	9,1	18 - 21
136	65	19	30	8	121	61	20	26	7	12,4	6,6	– 5,0	15,4	x	männlich
106	76	4	15	4	107	81	5	12	4	– 0,9	– 6,2	x	25,0	–	weiblich
270	182	19	42	10	284	187	28	39	11	– 4,9	– 2,7	– 32,1	7,7	– 9,1	21 - 25
141	82	16	22	8	156	85	23	28	6	– 9,6	– 3,5	– 30,4	– 21,4	x	männlich
129	100	3	20	2	128	102	5	11	5	0,8	– 2,0	x	81,8	x	weiblich
898	578	69	155	38	876	542	78	146	39	2,5	6,6	– 11,5	6,2	– 2,6	25 - 35
479	268	58	90	22	473	238	65	88	23	1,3	12,6	– 10,8	2,3	– 4,3	männlich
419	310	11	65	16	403	304	13	58	16	4,0	2,0	– 15,4	12,1	–	weiblich
635	406	42	102	32	560	342	24	125	26	13,4	18,7	75,0	– 18,4	23,1	35 - 45
316	175	33	53	17	303	152	20	80	14	4,3	15,1	65,0	– 33,8	21,4	männlich
319	231	9	49	15	257	190	4	45	12	24,1	21,6	x	8,9	25,0	weiblich
717	415	62	148	32	804	420	71	212	32	– 10,8	– 1,2	– 12,7	– 30,2	–	45 - 55
379	171	56	85	16	451	207	56	118	20	– 16,0	– 17,4	–	– 28,0	– 20,0	männlich
338	244	6	63	16	353	213	15	94	12	– 4,2	14,6	x	– 33,0	33,3	weiblich
601	335	34	147	37	595	334	34	139	36	1,0	0,3	–	5,8	2,8	55 - 65
303	138	31	73	22	290	138	28	70	18	4,5	–	10,7	4,3	22,2	männlich
298	197	3	74	15	305	196	6	69	18	– 2,3	0,5	x	7,2	– 16,7	weiblich
598	303	17	199	49	648	320	16	221	60	– 7,7	– 5,3	6,3	– 10,0	– 18,3	65 u. mehr
308	149	14	107	19	320	150	16	109	26	– 3,8	– 0,7	– 12,5	– 1,8	– 26,9	männlich
290	154	3	92	30	328	170	–	112	34	– 11,6	– 9,4	x	– 17,9	– 11,8	weiblich
4 665	2 610	310	1 110	294	4 714	2 532	320	1 188	304	– 1,0	3,1	– 3,1	– 6,6	– 3,3	Zusammen
2 443	1 155	262	631	155	2 495	1 134	256	689	160	– 2,1	1,9	2,3	– 8,4	– 3,1	männlich
2 222	1 455	48	479	139	2 219	1 398	64	499	144	0,1	4,1	– 25,0	– 4,0	– 3,5	weiblich
35	7	1	17	5	25	2	–	18	5	40,0	x	x	– 5,6	–	o. Angabe
<b>4 700</b>	<b>2 617</b>	<b>311</b>	<b>1 127</b>	<b>299</b>	<b>4 739</b>	<b>2 534</b>	<b>320</b>	<b>1 206</b>	<b>309</b>	<b>– 0,8</b>	<b>3,3</b>	<b>– 2,8</b>	<b>– 6,6</b>	<b>– 3,2</b>	<b>Insgesamt</b>

# 10 Verunglückte in Brandenburg nach der Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht	Juli 2015					Juli 2014					Zu - bzw. Abnahme (–) 2015 gegenüber 2014				
	insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger
		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger					
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>						
Anzahl										%					
Verunglückte insgesamt															
unter 15	130	70	1	38	14	128	67	–	29	9	1,6	4,5	x	31,0	x
männlich	76	35	–	30	9	59	24	–	17	4	28,8	45,8	–	76,5	x
weiblich	54	35	1	8	5	69	43	–	12	5	– 21,7	– 18,6	x	x	–
15 - 18	54	13	12	20	3	43	7	13	16	1	25,6	x	– 7,7	25,0	x
männlich	34	7	10	11	2	24	3	8	11	–	41,7	x	x	–	x
weiblich	20	6	2	9	1	19	4	5	5	1	5,3	x	x	x	–
18 - 21	62	33	8	11	2	72	46	10	11	3	– 13,9	– 28,3	x	–	x
männlich	39	17	7	7	2	45	24	8	9	3	– 13,3	– 29,2	x	x	x
weiblich	23	16	1	4	–	27	22	2	2	–	– 14,8	– 27,3	x	x	–
21 - 25	66	40	8	10	2	64	33	9	12	3	3,1	21,2	x	– 16,7	x
männlich	40	23	7	3	1	41	17	9	7	1	– 2,4	35,3	x	x	–
weiblich	26	17	1	7	1	23	16	–	5	2	13,0	6,3	x	x	x
25 - 35	233	145	33	29	8	192	110	32	26	6	21,4	31,8	3,1	11,5	x
männlich	144	77	30	17	7	107	50	27	13	3	34,6	54,0	11,1	30,8	x
weiblich	89	68	3	12	1	85	60	5	13	3	4,7	13,3	x	– 7,7	x
35 - 45	169	92	18	35	8	158	92	8	41	4	7,0	–	x	– 14,6	x
männlich	90	43	15	14	4	92	46	6	26	2	– 2,2	– 6,5	x	– 46,2	x
weiblich	79	49	3	21	4	66	46	2	15	2	19,7	6,5	x	40,0	x
45 - 55	170	84	24	39	6	184	87	22	56	6	– 7,6	– 3,4	9,1	– 30,4	–
männlich	97	37	19	24	3	112	48	20	32	4	– 13,4	– 22,9	– 5,0	– 25,0	x
weiblich	73	47	5	15	3	72	39	2	24	2	1,4	20,5	x	– 37,5	x
55 - 65	146	78	14	36	9	151	86	11	43	3	– 3,3	– 9,3	27,3	– 16,3	x
männlich	77	35	14	15	7	80	39	11	25	2	– 3,8	– 10,3	27,3	– 40,0	x
weiblich	69	43	–	21	2	71	47	–	18	1	– 2,8	– 8,5	–	16,7	x
65 u. mehr	156	83	4	51	8	167	80	7	56	11	– 6,6	3,8	x	– 8,9	x
männlich	77	38	4	22	5	78	29	7	29	4	– 1,3	31,0	x	– 24,1	x
weiblich	79	45	–	29	3	89	51	–	27	7	– 11,2	– 11,8	–	7,4	x
Zusammen	1 186	638	122	269	60	1 159	608	112	290	46	2,3	4,9	8,9	– 7,2	30,4
männlich	674	312	106	143	40	638	280	96	169	23	5,6	11,4	10,4	– 15,4	73,9
weiblich	512	326	16	126	20	521	328	16	121	23	– 1,7	– 0,6	–	4,1	– 13,0
o. Angabe	7	2	–	3	1	8	2	–	6	–	x	–	–	x	x
Insgesamt	1 193	640	122	272	61	1 167	610	112	296	46	2,2	4,9	8,9	– 8,1	32,6

1 einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kraftfahrzeugen

2 einschl. Pedelecs

Januar – Juli 2015					Januar – Juli 2014					Zu - bzw. Abnahme (–) 2015 gegenüber 2014					Im Alter von ... bis unter ... Jahren — Geschlecht
insge- samt	darunter				insge- samt	darunter				insge- samt	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>	Fuß- gänger	
	Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger		Fahrer u. Mitfahrer von			Fuß- gänger						
	Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>			Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern mit amtl. Kennz. <sup>1</sup>	Fahr- rädern <sup>2</sup>							
Anzahl										%					
Verunglückte insgesamt															
573	247	5	198	93	624	251	5	212	101	– 8,2	– 1,6	–	– 6,6	– 7,9	unter 15
311	108	1	138	56	326	110	2	134	53	– 4,6	– 1,8	x	3,0	5,7	männlich
262	139	4	60	37	298	141	3	78	48	– 12,1	– 1,4	x	– 23,1	– 22,9	weiblich
270	48	56	108	28	282	55	66	107	17	– 4,3	– 12,7	– 15,2	0,9	64,7	15 - 18
154	18	46	56	14	158	22	45	64	7	– 2,5	– 18,2	2,2	– 12,5	x	männlich
116	30	10	52	14	124	33	21	43	10	– 6,5	– 9,1	– 52,4	20,9	40,0	weiblich
298	183	29	50	13	309	190	41	46	13	– 3,6	– 3,7	– 29,3	8,7	–	18 - 21
175	91	25	35	8	177	92	33	33	8	– 1,1	– 1,1	– 24,2	6,1	–	männlich
123	92	4	15	5	132	98	8	13	5	– 6,8	– 6,1	x	15,4	–	weiblich
346	232	30	47	14	390	254	42	49	12	– 11,3	– 8,7	– 28,6	– 4,1	16,7	21 - 25
188	109	26	26	10	231	127	34	36	7	– 18,6	– 14,2	– 23,5	– 27,8	x	männlich
158	123	4	21	4	159	127	8	13	5	– 0,6	– 3,1	x	61,5	x	weiblich
1 161	727	127	177	50	1 110	656	131	167	48	4,6	10,8	– 3,1	6,0	4,2	25 - 35
660	355	112	103	30	640	307	110	104	28	3,1	15,6	1,8	– 1,0	7,1	männlich
501	372	15	74	20	470	349	21	63	20	6,6	6,6	– 28,6	17,5	–	weiblich
785	482	66	131	34	755	455	54	154	29	4,0	5,9	22,2	– 14,9	17,2	35 - 45
422	221	57	71	18	441	216	49	102	17	– 4,3	2,3	16,3	– 30,4	5,9	männlich
363	261	9	60	16	314	239	5	52	12	15,6	9,2	x	15,4	33,3	weiblich
934	518	98	196	46	1 038	520	115	270	40	– 10,0	– 0,4	– 14,8	– 27,4	15,0	45 - 55
503	219	85	113	21	607	260	95	155	25	– 17,1	– 15,8	– 10,5	– 27,1	– 16,0	männlich
431	299	13	83	25	431	260	20	115	15	–	15,0	– 35,0	– 27,8	66,7	weiblich
831	446	65	203	51	807	450	54	193	43	3,0	– 0,9	20,4	5,2	18,6	55 - 65
424	183	58	101	30	410	199	47	96	19	3,4	– 8,0	23,4	5,2	57,9	männlich
407	263	7	102	21	397	251	7	97	24	2,5	4,8	–	5,2	– 12,5	weiblich
900	450	23	296	90	948	478	21	320	83	– 5,1	– 5,9	9,5	– 7,5	8,4	65 u. mehr
461	236	19	148	33	462	231	21	146	34	– 0,2	2,2	– 9,5	1,4	– 2,9	männlich
439	214	4	148	57	486	247	–	174	49	– 9,7	– 13,4	x	– 14,9	16,3	weiblich
6 098	3 333	499	1 406	419	6 263	3 309	529	1 518	386	– 2,6	0,7	– 5,7	– 7,4	8,5	Zusammen
3 298	1 540	429	791	220	3 452	1 564	436	870	198	– 4,5	– 1,5	– 1,6	– 9,1	11,1	männlich
2 800	1 793	70	615	199	2 811	1 745	93	648	188	– 0,4	2,8	– 24,7	– 5,1	5,9	weiblich
43	8	4	21	5	31	3	–	23	5	38,7	x	x	– 8,7	–	o. Angabe
6 141	3 341	503	1 427	424	6 294	3 312	529	1 541	391	– 2,4	0,9	– 4,9	– 7,4	8,4	Insgesamt

## 11 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Brandenburg 1995 bis 2015

Jahr — Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwer wiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter schwer Verletzte
				im engeren Sinne <sup>1</sup>	sonstige Unfälle u.d. Einfluss berausch. Mittel <sup>2</sup>					
1995	102 223	16 499	85 724	6 959	1 866	76 899	22 482			
1996	103 892	15 659	88 233	6 395	1 798	80 040	20 928	657	20 271	7 280
1997	101 178	15 541	85 637	5 365	1 632	78 640	20 601	643	19 958	6 843
1998	100 079	14 410	85 669	5 029	1 227	79 413	18 868	495	18 373	5 865
1999	104 805	14 835	89 970	4 798	1 159	84 013	19 350	486	18 864	5 671
2000	98 702	13 830	84 872	4 290	1 058	79 524	18 133	425	17 708	5 032
2001	97 057	13 029	84 028	4 118	1 030	78 880	17 209	375	16 834	4 641
2002	89 783	11 738	78 045	3 426	855	73 764	15 254	358	14 896	3 919
2003	85 663	11 179	74 484	3 015	751	70 718	14 348	330	14 018	3 845
2004	86 771	10 355	76 416	3 010	698	72 708	13 135	280	12 855	3 396
2005	85 298	10 307	74 991	2 899	682	71 410	13 186	270	12 916	3 433
2006	84 675	9 854	74 821	2 584	630	71 607	12 591	262	12 329	3 252
2007	84 105	9 581	74 524	2 556	631	71 337	12 191	264	11 927	3 050
2008	81 255	8 690	72 565	2 608	539	69 418	10 891	222	10 669	2 534
2009	82 889	8 613	74 276	2 695	497	71 084	10 896	202	10 694	2 509
2010	89 629	8 179	81 450	4 138	492	76 820	10 510	192	10 318	2 398
2011	80 574	8 395	72 179	2 922	448	68 809	10 512	187	10 325	2 443
2012	80 854	8 280	72 574	3 262	442	68 870	10 493	166	10 327	2 473
2013	81 165	8 225	72 940	3 374	460	69 106	10 459	170	10 289	2 487
2014	79 286	8 419	70 867	2 756	466	67 645	10 895	139	10 756	2 507
2014 Januar	6 585	589	5 996	398	23	5 575	720	9	711	131
Februar	5 337	499	4 838	165	28	4 645	619	10	609	136
März	6 136	604	5 532	180	40	5 312	763	8	755	181
April	6 911	754	6 157	236	40	5 881	952	15	937	258
Mai	6 995	793	6 202	225	38	5 939	1 016	19	997	233
Juni	6 572	814	5 758	197	43	5 518	1 057	16	1 041	255
Juli	6 964	872	6 092	235	49	5 808	1 167	10	1 157	274
August	6 606	794	5 812	195	45	5 572	1 041	17	1 024	228
September	6 675	807	5 868	209	39	5 620	1 013	15	998	221
Oktober	6 968	714	6 254	207	47	6 000	967	12	955	247
November	6 632	604	6 028	174	35	5 819	818	2	816	187
Dezember	6 905	575	6 330	335	39	5 956	762	6	756	156
2015 Januar	6 107	560	5 547	267	27	5 253	714	3	711	150
Februar	5 456	459	4 997	224	27	4 746	578	5	573	119
März	6 290	593	5 697	194	25	5 478	726	11	715	154
April	6 659	723	5 936	185	30	5 721	910	12	898	209
Mai	7 053	764	6 289	197	40	6 052	975	16	959	235
Juni	7 016	835	6 181	215	41	5 925	1 045	12	1 033	229
Juli	7 080	890	6 190	220	34	5 936	1 193	18	1 175	268
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

<sup>1</sup> Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden

<sup>2</sup> Alle Kfz waren fahrbereit



## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

#### Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

#### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

[www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.  
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 23  
Tel. 0331 8173 - 1232  
Fax 030 9028 - 4040  
[verkehr@statistik-bbb.de](mailto:verkehr@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Straßenverkehrsunfälle Berlin  
H 11 - m

Zeitschrift für amtliche Statistik  
Berlin Brandenburg

- Ausgabe 4/2014  
Verkehrsunfallgeschehen 2013 in Berlin und im Land Brandenburg
- Ausgabe 5/2012  
Kinderunfälle im Straßenverkehr in Berlin und im Land Brandenburg 2011
- Unfälle von Senioren im Straßenverkehr in Berlin und im Land Brandenburg 2011